

## **AG 500 Jahre Reformation in Jena 1524 - 2024**

### **6. Sitzung**

**Freitag, 4.3.2022, 8.30 - 9.30 Uhr, Online**

### **Protokoll**

**Anwesend:** Prof. Dr. G. Jahreis, Sup. S. Neuß (Prot.), Ref. ÖA J. Schleußner, Prof. Dr. Ch. Spehr, K. Wegener

**Entschuldigt:** Prof. Dr. J. Bauer

**Begrüßung u. Tageslosung (Neuß)**

#### **TOP 1: Rückblick auf Veranstaltung „500 Jahre Luther im Schwarzen Bären 3. März 1522“**

Die Veranstaltung am Schwarzen Bären am 3.3.22 mit prominenter Beteiligung (MP Ramelow, OB Dr. Nitsche u.a.), kundiger historischer Einführung (Spehr, Stutz u.a.) sowie Anspiel der Lutherhaustheatergruppe war ein gelungener Auftakt in das Gedenken von Kirche und Stadt zu 500 Jahre Reformation in Jena. Aufmerksamkeit für das 1. Symposium am 12.5.22 und die Veranstaltungsreihe konnte geweckt werden; die Stadt wurde zur Mitwirkung bis 2024/25 eingeladen. Beiläufig wurden 26 „Bibeln für Jena“ der Ev. Allianz ausgegeben.

#### **TOP 2: Mitwirkung im Arbeitskreis**

Stadthistoriker Dr. Rüdiger Stutz soll in den Austausch des AK mit einbezogen werden.

#### **TOP 3: Erstes Symposium „Skandal ums Abendmahl“: Donnerstag, 12.5.22, 19 Uhr**

##### **a) Inhalt**

„Vortrags-Dialog“: I.) Prof. Dr. Ch. Spehr („1521“) – II.) Pfarrer Dr. Matthias Rost („Heute“)

Spehr entwirft eine ortsbezogene reformatorisch-theologische Einordnung - Rost schlägt Brücke zu heutiger praktischer Abendmahlsrelevanz und -kontroverse in Kirche und Gemeinden.

Die Bank-/Stuhlanordnung in der Stadtkirche soll in Symposiumsanordnung zur Luther-Grabplatte hin ausgerichtet sein.

Für den Ausklang stehen Stehtische mit Knabberzeug und Getränk bereit (Schleußner; SAMS).

Geschätzt kann mit ca. 50 Leute gerechnet werden.

Klaus Wegener (Sax./Klar.) und Stefan Nagler (Piano) interpretieren Lutherchoräle neu als Jazztitel.

OB Dr. Thomas Nitsche wird zu einem Grußwort eingeladen. (Neuß)

## **b) Ablauf**

Musik

Begrüßung (Pn. N. Spehr)

Grußwort (OB Dr. Nitsche, angefr.)

Vortrag 1 (Spehr)

Musik

Vortrag 2 (Rost)

Sehr kurze Zwischenmusik

Kurz-Podium Spehr - Rost - Neuß (Mod.)

Kurz-Plenum

Einladung zum Ausklang bei einem Glas Wein

Musik

Abschiedswort- und Segen (N. Spehr)

## **c) Öffentlichkeitsarbeit**

Fokus Öffentlichkeitsarbeit nach außen: 500 Jahre Reformation in Jena

Fokus Öffentlichkeitsarbeit nach innen: Brisanz des Abendmahls

Marketing der Stadt soll in stadthistorischer Perspektive miteinbezogen werden (Schleußner).

Pressearbeit und Homepage der FSU werden mitversorgt (Spehr).

Ein Beitrag zum Abendmahlsthema erscheint in der Karfreitags-/Osterausgabe der Mitteldeutschen Kirchenzeitung GuH 15./17.4.22 (Spehr) - mit einem Hinweis auf das Symposium.

Ein Plakat wird erstellt (Schleußner).

In den Gemeindeblättern und auf den Homepages des Kirchenkreises erscheint ein Veranstaltungshinweis (Neuß).

Gegenstände des lutherischen Abendmahls, die durch ihren Gebrauch natürlicherweise der öffentlichen Wahrnehmung entzogen sind, sollen in der ÖA bzw. in der Veranstaltungsdurchführung Verwendung finden (Hostiendose Ziegenhain aus Saalegold; [kleiner] vorreformatorischer - [großer] nachreformatorischer Abendmahlskelch, Weinkanne Jenaprießnitz u.ä.).

## **TOP 4: 2. Symposium 2022: Donnerstag, 27.10.22**

Thema: Evangelische Predigt vor 500 Jahren und Heute

In Anlehnung an „Skandal zum Abendmahl“ sollte noch ein griffiger Titel gefunden werden; im Klang vielleicht so ähnlich wie [hier sinnfrei:] „Predigt nicht erledigt“ oder „Predigen statt

Erledigen“ ... Allerdings gibt es leider nicht viele Worte, die sich auf Predigt oder Predigen reimen (<https://www.wortlisten.com/f/e/6/worterendetedigen.htm>). Also wie anders?

Vorträge: I.) Dr. Roland Lehmann, Jena („1521“) – II.) Prof. Dr. Alexander Deeg, Leipzig („Heute“)

Moderation: Pn. Nina Spehr

### **TOP 5: 3. u. 4. Symposium 2023**

Frühjahr 2023 (Taufe / Gemeindemitwirkung) - Landesbischof Kramer als Referent II anfragen (Neuß).

Herbst 2023 (Anfänge der Universität / „Das bessere Wittenberg“ - Protestantische Profilierung der Stadtkirche.

### **TOP 6: Tagung 2024**

Prof. Dr. Thomas Kaufmann (Göttingen) hat für ein Symposium 2024 zu Karlstadt zugesagt.

### **TOP 7: Nächstes Treffen**

Vorbereitungsmeeting zur inhaltlichen Abstimmung 1. Symposium (12.5.22) mit Dr. M. Rost:

**Dienstag, 12.4.21, 9 Uhr.**